



## Medienmitteilung

8. Mai 2020

### **Ein Brunnen für den ersten Abt**

**900 Jahre, nachdem er nach Engelberg gekommen war, hat nun Abt Adelhelm im Klosterhof ein bleibendes Andenken in Form eines Brunnens erhalten. In den kommenden Wochen werden verschiedene Ausstellungen zum Kloster-Jubiläum ihre Tore öffnen.**

Um die Gründung des Klosters Engelberg vor 900 Jahren ranken sich verschiedene Geschichten. Eine davon besagt, dass beim Eintreffen der ersten Mönche im Hochtal Abt Adelhelm seinen Stab in die Erde stiess. Und siehe da, wo vorher trockenes Erdreich war, soll plötzlich eine Quelle hervorsprudelt sein. Dieser sagte man später heilende Kräfte nach, und sie wurde während Jahrhunderten von Kranken besucht. Die sogenannte «Adelhelmsquelle» befand sich bis im 18. Jahrhundert in der oberen Erlenmatte, wo heute vor den Klostermauern eine gewaltige Baumgruppe steht. Die Quelle speiste den ältesten Brunnen im Tal, den Adelhelmsbrunnen, und versorgt auch das Kloster mit Wasser.

### **Werk eines jungen Holzbildhauers**

Zum Anlass des 900-Jahr-Jubiläums des Klosters hat die Klostersgemeinschaft entschieden, den ehemaligen Gemüsegarten im Innenhof des Klosters zu einer Begegnungszone umzugestalten. Den Anfang machten die Schulklassen der Gemeindeschule vor einem Jahr mit der Wiederbelebung der Gartenanlage. Seit kurzem steht in der Begegnungszone ein Brunnen mit einer Bronzeskulptur, welche die Geschichte von der Ankunft des ersten Klostervorstehers aufnimmt. Geschaffen hat die lebensgrosse Skulptur der junge Holzbildhauer Mario Fuchs aus Hofstetten bei Brienz. Das Kloster pflegt seit Jahrhunderten eine enge Beziehung zur Schweizer Holzbildhauer-Hochburg Brienz. Darüber hinaus ist Mario Fuchs über seine aus Engelberg stammende Grossmutter mit dem Hochtal verbunden. In Bronze gegossen wurde die zuvor aus einem grossen Holzblock geschnitzte Skulptur in Mendrisio. Die Realisierung der Begegnungszone im Klosterhof konnte dank der grosszügigen Unterstützung der Sparkasse Schwyz AG, der Titlis-Bergbahnen AG sowie der Alt-Engelomontana realisiert werden. Die offizielle Einweihung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

### **Dann halt in einem Jahr**

Die Setzung von Brunnen und Skulptur ist ein weiterer Höhepunkt im Rahmen des 900-Jahr-Jubiläums des Klosters. Ein Jubiläum, das seit der Vernissage für die Sonderbriefmarke Anfang März viele Veranstaltungsabsagen und -verschiebungen in Kauf nehmen musste. «Natürlich wäre es wesentlich einfacher gewesen, die Veranstaltungen wie geplant abzuhalten. Erfreulich ist jedoch, dass praktisch alle jetzt abgesagten Veranstaltungen auf Wunsch der externen Partnergemeinden entweder

im Herbst oder dann in einem Jahr nachgeholt werden», zieht Abt Christian Meyer eine trotz allem positive Zwischenbilanz. So fällt in diesem Jahr auch die sonst gerade von der Nidwaldner Bevölkerung gern besuchte Bundesfeier in Engelberg dem Veranstaltungsverbot zum Opfer. Der Einwohnergemeinderat Engelberg hat entschieden, die für den 1. und 2. August geplante, zweitägige Jubiläumsfeier zum 900. Geburtstag von Kloster und Talschaft mit den bereits aufgegleisten Programmpunkten auf den 31. Juli und 1. August 2021 zu verschieben. «Wir sind guten Mutes, mit den noch zu erwartenden Lockerungen die eine oder andere Jubiläumsveranstaltung wie geplant durchführen zu können.» Abt Christian Meyer denkt dabei auch an die im Rahmen des Orgelsommers geplanten Konzerte auf der grössten Orgel der Schweiz in der Klosterkirche.

### Drei Ausstellungen

Die vom Bundesrat erlassenen Lockerungen der Corona-Massnahmen betreffen auch die Museen. Sowohl beim Historischen Museum Obwalden in Sarnen wie auch beim Nidwaldner Museum und beim Talmuseum in Engelberg werden in diesen Tagen die letzten Arbeiten zur Eröffnung der dem Jubiläum «900 Jahre Kloster Engelberg» gewidmeten Ausstellungen erledigt. Das Talmuseum Engelberg thematisiert die Schicksalsgemeinschaft von Kloster und Tal bei Feuersbrünsten, und das Nidwaldner Museum nimmt sich der Pionierarbeit an, welche der aus Buochs stammende Engelberger Benediktinermönch Adelhelm Odermatt mit der Gründung des Klosters Mount Angel in Amerika geleistet hat. Sieben Nonnen haben anno 1615 das damals älteste Doppelkloster der Schweiz, jenes in Engelberg, verlassen und in Sarnen im Kloster St. Andreas eine bis heute existierende neue Heimat gefunden. Dieser Umzug ist Thema im Historischen Museum in Sarnen. Die drei Museen führen am Sonntag, den 21. Juni 2020, einen gemeinsamen Museumstag bei freiem Eintritt durch. Weitere Ausstellungen zum Thema «900 Jahre Kloster Engelberg» werden in der Burger Galerie in Brienz sowie im Heimatmuseum in Küssnacht organisiert.

### Übersicht über die verschobenen oder abgesagten Veranstaltungen (Stand 08.05.2020)

Bis heute wurden folgende Veranstaltungen entweder verschoben oder abgesagt:

<b>Buochs</b> - Begegnungstag 09.05.2020	Abgesagt
<b>Engelberg</b> - Jubiläumsveranstaltung 01./02.08.2020 - Konzert Musikgesellschaft 03.06.2020 - Ausstellung «Feuer» im Talmuseum - Einweihung Sonnenuhr in Engelberg mit dem Unüberwindlichen Grosse Rat zu Stans	Verschoben auf 2021 Abgesagt Eröffnung im Juni 2020 Verschoben auf 2021
<b>Kerns</b> - Engelberg entdeckt Kerns 26.05.2020	Abgesagt
<b>Küssnacht SZ</b> - Ausstellung im Heimatmuseum - Begegnungstag 24.05.2020	Eröffnung geplant im Mai 2020 Verschoben auf 2021
<b>Lungern</b> - Begegnungstag - Gottesdienst mit Jodlerklub Bärjsee in Engelberg	Abgesagt verschoben auf Herbst 2020

<b>Sarnen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausstellung im Historischen Museum</li> <li>- Besuch des Sarnen Jesuskinds in seiner alten Heimat am Tag der heiligen Mönche 03.05.2020</li> </ul>	Eröffnung geplant im Mai 2020 Abgesagt
<b>Stallikon</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausstellung in der Bibliothek</li> <li>- Begegnungstag 21.06.2020</li> <li>- Erzählabend mit Engelberger Sagen</li> </ul>	Alle Veranstaltungen verschoben auf 2021
<b>Stans</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begegnungstag 28.06.2020</li> <li>- Nidwaldner Museum, Abenteuer Amerika</li> </ul>	Abgesagt Eröffnung im Mai 2020
<b>Stansstad</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begegnungstag 14.06.2020</li> <li>- Ausstellung Pater Emmanuel Wagner</li> </ul>	Verschieden auf 11.10.2020 Verschieden auf 11.10.2020
<b>Vorträge im Herrenhaus Grafenort</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eine Kirche mit den Frauen, 23.03.2020</li> <li>- Regeln für Manager von heute, 27.04.2020</li> <li>- Sonnenuhrmacher in der Mönchskutte, 18.05.2020</li> <li>- Nidwalden und Engelberg, 22.06.2020</li> </ul>	Alle verschoben auf 2021

Alle Veranstaltungen auf [www.900-jahre.kloster-engelberg.ch](http://www.900-jahre.kloster-engelberg.ch)

#### Medienkontakt

Beat Christen, Benediktinerkloster Engelberg, 6390 Engelberg

Tel. +41 (0)79 473 26 76 | [beat.christen@kloster-engelberg.ch](mailto:beat.christen@kloster-engelberg.ch) | [www.kloster-engelberg.ch](http://www.kloster-engelberg.ch)

#### Bildlegende:

Während Abt Christian Meyer (links) die Skulptur und den Brunnen zu Ehren von Abt Adelhelm segnet, setzt Holzbildhauer Mario Fuchs (knieend) die Wasserzufuhr zum Brunnen in Gang.

Bild Beat Christen

